
Subject: Meine Erfahrung mit Finasterid (starker Haarausfall über Jahre)

Posted by [Silent Blood](#) on Fri, 06 Apr 2012 01:24:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich bin 1983 geboren und seit ca. 2003 plage ich mich mit einem enorm häßlichen Haarausfall herum, den ich gnädigerweise von meinem Vater vererbt bekam. Er schränkt mein Leben dermaßen ein, dass ich praktisch auf alles verzichte, was mir Spaß machen könnte. Weggehen, Urlaub, Kontakt mit Mitmenschen, Schwimmbad, selbst ein einfaches Essen gehen verbiete ich mir, weil ich mich einfach viel zu häßlich fühle.

Seit 06/2011 nehme ich daher Finasterid. Ich kaufe immer ein 100er Pack für rund 50 EUR zu je 5 mg und teile die Tabletten in 4 Bruchstücke, so dass ich im Monat nur rund 4 bis 5 EUR dafür zahle. Ich lasse erst einmal Bilder sprechen.

Hier ein Bild von 06/2011 (Beginn der Fin - Einnahme)

<http://img4.fotos-hochladen.net/uploads/20115uzcnw8dl2j.jpg>

Hier noch eines von 06/2011 (andere Ansicht)

<http://www.fotos-hochladen.net/uploads/20118qcyd28tzl0.jpg>

Noch eines von 06/2011

<http://www.fotos-hochladen.net/uploads/20112djhkb3vyua.jpg>

Hier eines von 02/2012 (8 Monate Finasterid, Haar zurückgekämmt)

<http://www.fotos-hochladen.net/uploads/20121td427bfvhs.jpg>

Noch eines von 02/2012 (Haar vorgekämmt)

<http://www.fotos-hochladen.net/uploads/201263vy51o7h4w.jpg>

Das letzte von 03/2012, Seite, Haare vorgekämmt

<http://www.fotos-hochladen.net/uploads/20127mdcnvkeug8.jpg>

Leider habe ich von 06/2011 keine Bilder mit trockenem Haar, aber ich bilde mir ein, dass es etwas dichter geworden ist, auch wenn in der Kopfmittle immer noch keine Terminalhaare sind. Vor ein paar Tagen habe ich mit Minoxidil (2 x 1 ml pro Tag) angefangen und hoffe, dass ich damit eine Transplantation vermeiden kann, da oben am Kopf noch viele Haare sind, diese aber sehr dünn und sehr kurz sind. Geheimratsecken machen mir nichts aus, die hab ich bis vor kurzer Zeit noch gut zukämmen können.

Jetzt noch ein paar Fragen:

- Wie schätzt ihr den Haarstatus ein? Ich meine, dass es zwischen 3 und 4 sein müsste. Am Hinterkopf gibt es keine komplett kahle Stelle, aber durch die durchsichtigen Haare sieht es so aus, als hätte ich eine komplette Platte.

- Meint ihr, dass man mit Minoxidil plus Finasterid noch ein brauchbares Ergebnis bewirken kann?

Danke an alle.

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid (starker Haarausfall über Jahre)

Posted by [Muad'Dib](#) on Fri, 06 Apr 2012 09:44:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Haarausfall ist leider sehr fortgeschritten, aber Fin schlägt an, man erkennt, dass im Scheitelbereich die Haare dicker sind. Bei so einem Status kommen die Verbesserungen erst nach mehr als 12 Monaten.

Mache das Jahr voll und füge dann Minoxidil und KET-Shampoo hinzu. Das bringt dann auch noch eine weitere Verdichtung.

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid (starker Haarausfall über Jahre)

Posted by [Silent Blood](#) on Fri, 06 Apr 2012 10:35:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke! Ich werde Minoxidil länger nehmen (nutze es ja erst eine Woche, aber ein bißchen "Shedding" hat schon stattgefunden) und werde meine Erfolge regelmäßig hier darstellen. Ich denke, da ist noch etwas zu machen. Falls nicht, wird eben verpflanzt, hab es satt, mir mein Leben von sowas versauen zu lassen.

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid (starker Haarausfall über Jahre)

Posted by [Haar2O](#) on Fri, 06 Apr 2012 11:52:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hmm..... da hat Fin doch schon mal gut angeschlagen. Jetzt noch ein paar Monate Minox und das sieht wieder top aus.

Und wie du schon geschrieben hast, immer schön weiter berichten.

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid (starker Haarausfall über Jahre)

Posted by [CDee](#) on Fri, 06 Apr 2012 12:20:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

doofe frage : würd mich mal interessieren, als was du arbeitest ... oder bist du arbeitslos?

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid (starker Haarausfall über Jahre)

Posted by [jo1983](#) on Fri, 06 Apr 2012 13:32:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Als erstes solltest Du mal deine Einstellung ändern (ja, leichter gesagt als getan...). Das heißt, geh raus und mach dein Ding. Haarausfall ist kein Weltuntergang. Du darfst dich auf garkeinen Fall zurückziehen, steh zu deinen Problemen. Ich kenn Leute, die haben weniger Haare auf dem Kopf und schleppen jede Woche ne Frau ab. Also: Ehrliche Selbstkritik, Probleme angehen und tun, was man tun kann aber auch keinen Fall sein Leben davon bestimmen lassen (insb. von Äusserlichkeiten). Finde zurück zu einem starken Selbstvertrauen und versuche das unabhängig von deinem Äusseren aufzubauen!

Zweitens: Ändere auf jeden Fall Deine Frisur!! Glaub mir, meinen Status würde ich als fast so schlimm wie deinen bezeichnen, trage aber trotzdem noch eine "normale Frisur" (also keine Glatze, aber auch nicht so lang wie bei Dir). Geh zum Friseur und lass dir die Haare auf 2-3cm oben schneiden, Seiten können etwas kürzer sein und stufig und den Rest machst du mit Wachs etc. GHE auf keinen Fall zukämmen oder so, sieht immer scheiße aus, gepflegte Kurzhaarfrisur und GHE ruhig betonen unn dazu stehn! Die dünnen Haare auf dem Oberkopf sieht man bei mir bei der Frisur garnicht!

Viel Erfolg und nicht vergessen, arbeite an deiner Einstellung, jeden Tag!

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid (starker Haarausfall über Jahre)

Posted by [Silent Blood](#) on Sat, 07 Apr 2012 00:34:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

CDee schrieb am Fri, 06 April 2012 14:20doofe frage : würd mich mal interessieren, als was du arbeitest ... oder bist du arbeitslos? Falls du mich meinst: Wieso interessiert dich das? Nein, ich bin nicht arbeitslos, aber ich bin auch nicht in einer Stelle, in welcher ich mich Leuten zeigen müsste. Das kann ich auf Dauer nicht, weil mich die Blicke auffressen. Zitat:Zweitens: Ändere auf jeden Fall Deine Frisur!! Glaub mir, meinen Status würde ich als fast so schlimm wie deinen bezeichnen, trage aber trotzdem noch eine "normale Frisur" (also keine Glatze, aber auch nicht so lang wie bei Dir). Geh zum Friseur und lass dir die Haare auf 2-3cm oben schneiden, Seiten können etwas kürzer sein und stufig und den Rest machst du mit Wachs etc. GHE auf keinen Fall zukämmen oder so, sieht immer scheiße aus, gepflegte Kurzhaarfrisur und GHE ruhig betonen unn dazu stehn! Die dünnen Haare auf dem Oberkopf sieht man bei mir bei der Frisur garnicht!

Viel Erfolg und nicht vergessen, arbeite an deiner Einstellung, jeden Tag! Ich habe jetzt fast 10 Jahre Zeit gehabt, meine Einstellung zu ändern, incl. Experiment mit Kurzhaarfrisur. Mein Schädel hat eine dermaßen unförmige Form, dass ich damit aussehe wie Frankenstein persönlich, aber seht selbst:

Bild von 2009: <http://www.fotos-hochladen.net/uploads/testfotos2029aq1nwmjzf7.jpg>

Ich bin der Meinung, häßliche Birnen wie meine müssen versteckt werden. Auch wenn jeder sieht, dass es so aussieht, als wollte ich verzweifelt meine lichten Stellen verstecken (was ja auch stimmt), so ist das für mich im Endergebnis die bessere Wahl, zumal ich seit Jahren nicht mehr ohne Kopfbedeckung rumlaufe. Ich bin bald 30 Jahre alt und weiß, was die bessere bzw. die weniger schlechte Lösung für mich ist. Eine komplette Glatze oder 2 mm Schnitt wäre der

Super - GAU für mich.

Habe gerade eben noch ein paar Fotos gemacht.

06/2011, Beginn Fin., nasses Haar

<http://www.fotos-hochladen.net/uploads/20117ap9rw247iv.jpg>

04/2012, 1 Woche Minox, 10 Monate Fin., Haare ungewaschen, aber trocken, von oben:

<http://www.fotos-hochladen.net/uploads/dsc01552sgf3lyijkp.jpg>

04/2012, von der Seite: <http://img4.fotos-hochladen.net/uploads/dsc01564c30d7oqhuk.jpg>

04/2012, von vorne: <http://img4.fotos-hochladen.net/uploads/dsc01566aep8um1nr2.jpg>

Klar versuche ich, zu kaschieren, was möglich ist, aber ich denke, so lange es Menschen gibt, die sich eine Perücke in meinem Alter auf die Birne stülpen, sollte es doch erlaubt sein, dass ich mein eigenes Resthaar so forme, dass man möglichst wenig von meinem Problem sieht.

Es ist schwierig, nasses Haar mit trockenem zu vergleichen, aber mit meiner Frisur von 06/2011 (Beginn Fin) wäre eine solche Kaschierung wie aktuell nicht möglich gewesen. Das hab ich probiert.

Obwohl immer noch viele Haare (besonders jetzt nach Minoxidil) im Becken landen, scheint sich etwas geändert zu haben. Eventuell hilft es, in Verbindung mit einer Transplantation wieder eine menschliche Frisur zu erhalten, wie ich sie vor noch nicht all zu langer Zeit noch hatte:

<http://www.fotos-hochladen.net/uploads/1435a0w28fsvjy.jpg>

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid (starker Haarausfall über Jahre)

Posted by [Haareweg](#) on Sat, 07 Apr 2012 15:39:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

was bringt es, so einen fortgeschrittenen haarausfall noch zu kaschieren? dann sieht es doch noch seltsamer aus.

oben etwas länger lassen, und an der seite kürzer..... was wär damit?

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid (starker Haarausfall über Jahre)

Posted by [mehr Haare 2012](#) on Sat, 07 Apr 2012 15:42:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

zweifelsfrei gutes Ergebnis.

aber Frontbereich ist übergekämmt.

ich würde sagen das hat an den Geheimratsecken und ganz vorne nicht gewirkt. Altbekanntes Finasterid-Problem.

Ein Zeichen das das spezielle Problem-Protein nicht identifiziert und behandelt wurde.

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid (starker Haarausfall über Jahre)

Posted by [humboldt](#) on Sat, 07 Apr 2012 16:47:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mehr Haare 2012 schrieb am Sat, 07 April 2012

Ein Zeichen das das spezielle Problem-Protein nicht identifiziert und behandelt wurde.

Lol..du dauernd mit deinem Problem-Protein. Gibt viele hier, die auch so ziemlich alle vermeintlich AGA-relevanten Aminosäuren durchgetestet haben und gebracht hat es schlussendlich gar nichts.

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid (starker Haarausfall über Jahre)

Posted by [mehr Haare 2012](#) on Sat, 07 Apr 2012 19:26:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

humboldt schrieb am Sat, 07 April 2012 18:47mehr Haare 2012 schrieb am Sat, 07 April 2012

Ein Zeichen das das spezielle Problem-Protein nicht identifiziert und behandelt wurde.

Lol..du dauernd mit deinem Problem-Protein. Gibt viele hier, die auch so ziemlich alle vermeintlich AGA-relevanten Aminosäuren durchgetestet haben und gebracht hat es schlussendlich gar nichts.

Zitat Deutsches Ärzteblatt

Ergebnisse, die jetzt in Science Translational Medicine (2012 4: 126ra34) vorgestellt werden, zeigen, dass der Haarausfall nicht die Folge einer genetischen oder durch Hormone bewirkten Erschöpfung ist. Er scheint vielmehr als, würde die Bildung der Haare aktiv unterdrückt.

Demnach ist DHT nicht das Problem und erklärt auch warum Leute die Finasterid schlucken keinen Neuwuchs am Pony haben.

Aminosäuren sind vielleicht der Grund wenn man sofern es ihn dann gibt keinen "genetisch" bzw. "hormonell" bedingten haarausfall hat.

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid (starker Haarausfall über Jahre)

Posted by [humboldt](#) on Sat, 07 Apr 2012 19:55:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also, ich hab Neuwuchs auch in der Front durch Fin. Kann aber auch an der Kombi mit Ari liegen, keine Ahnung.

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid (starker Haarausfall über Jahre)

Posted by [Muad'Dib](#) on Sat, 07 Apr 2012 19:56:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es fallen trotzdem die durch die Genetik prädestinierten Haare aus, nur ist es wohl so, dass DHT nicht direkt die Folikel schrumpfen lässt.

Dies erklärt auch warum Finasterid trotz vermuteter Upregulation der AR und trotz hohem Rest-DHT gut wirkt.

DHT verursacht eine Exprimintierung des Prostaglandin D2 Botenstoffes, diese wird sicherlich auch durch andere Missverhältnisse noch zusätzlich verursacht, was die teils schlechte und gar keine Wirkung erklärt.

Denn eine nicht Hemmung der 5-alpha-Reduktase ist mir bisher in noch keinem Artikel untergekommen.

Trotzdem scheint der Körper gewisse Folikel bei AGA bekämpfen zu wollen und dadurch kommt es erst, dass PGD2 ansteigt.

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid (starker Haarausfall über Jahre)

Posted by [mehr Haare 2012](#) on Sat, 07 Apr 2012 20:02:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

es muss einen weg ohne Finasterid geben.
und es wird ihn geben.

der kampf ist eröffnet.

und noch viel wichtiger:

es müssen kräftige haare und neuwuchs in den geheimratsecken udn am Pony stattfinden.
Wenn das funktioniert ist der Knoten geplatzt.

kann nicht sein das einem für haare der hoden schmerzt oder titten wachsen. oder was weiß ich alles. soviel zu fin.

da kann ich mich doch gleich skalpieren lassen.

organspender geben bestimmt auch ihre kopfhaut her.

frauen stehen auf scarface

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid (starker Haarausfall über Jahre)

Posted by [Silent Blood](#) on Sat, 07 Apr 2012 22:42:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich muss noch erwähnen, dass ich mich so, wie ich mich hier zeige, niemals öffentlich zeige. Nur meine besten Kumpels kennen mich so, ansonsten niemand. Ich laufe immer mit Käppi rum und da könnte man meinen, ich hätte volles Haar. Denn es nervt mich schon enorm, ich sehe eigentlich noch sehr jung aus (werde mit Kopfbedeckung manchmal sogar nach dem Ausweis gefragt, wenn ich mir ein Bier kaufe und wenn ich Fotos von 1999 mit aktuellen vergleiche, sehe ich noch ziemlich jugendlich aus), nur diese elendige "Frisur" frisst mich auf. Mit bedeckter Birne und vorgekämmten Haaren kann ich mir wenigstens noch einbilden, dass ich noch nicht zum alten Eisen gehöre.

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid (starker Haarausfall über Jahre)

Posted by [Silent Blood](#) on Wed, 11 Apr 2012 23:43:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin ein ehrlicher Mensch und will nichts vortäuschen, was nicht korrekt ist. Außerdem will ich nicht, dass sich jemand von Finasterid etwas erhofft, was es evtl. nicht erfüllen kann. Vor Kurzem hab ich mich durchgerungen und wieder mal mit nassem Haar Bilder gemacht, und ich finde sie absolut

ERNÜCHTERND

Aber seht selbst:

Beginn der Fin - Einnahme: (06/2011)

<http://www.fotos-hochladen.net/uploads/062011yfmgqkcpau.jpg>

Fin seit 10 Monaten eingenommen, aber erst seit ein paar Tagen Minox (04/2012)

<http://img4.fotos-hochladen.net/uploads/042012v7jrtgolzq.jpg>

Alle Hoffnung ruht also nun darauf, dass Fin. zusammen mit Minox. besser wirkt.

Eines habe ich noch gelernt: Immer nasses Haar mit nassem Haar vergleichen!

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid (starker Haarausfall über Jahre)

Posted by [Knorkell](#) on Thu, 12 Apr 2012 14:55:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich geb dir einen Rat, Rasier den ganzen Kram ab, benutz ds Minox und Fin, hoffe, dass es wirkt und wenn nicht und du kannst mit dem Kahlschlag nicht leben, guck ob dir eine Transplantation helfen würde, Diese Kaschiererei in deiner Situation ist einfach nichts, da sieht man mit Kahlraser einfach besser aus. So sehe ich das jedenfalls.

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid (starker Haarausfall über Jahre)

Posted by [Gast](#) on Thu, 12 Apr 2012 16:17:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jap, wage die "flucht nach vorn"! fühlt sich erst seltsam an und bei wind ist's kalt (aber es wird ja sommer) und in zwei wochen wirst du dich fragen, warum du's nicht eher getan hast.

...und ja, es gab tränen als meine damalige freundin meiner metal-mähne (oder was davon übrig war) den garaus gemacht hat ^^

kein verstecken, sondern mit erhobenem haupt durch die straße

grüße
tysa

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid (starker Haarausfall über Jahre)

Posted by [mike.](#) on Thu, 12 Apr 2012 16:22:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

....würde auch sagen,

ab den Rest

machs wie Corey Taylor (der hatte früher lange Traumhaare im Video "Bother" von Stone Sour).... und jetzt mit mm-Schnitt + 3-Tage Bart + Muskeln sieht das auch super aus ... auch eure Kopfform könnte ähnlich sein ...

die Frisur jetzt geht gar nicht, das ist nur ein versteckspiel, so in der art: "hoffentlich muss ich die mütze nicht abnehmen..." usw..

kannst ja vollgas Minox, Fin, und sonstwas nehmen .. vllt. baust Du wieder was auf ..

LG
Mike

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid (starker Haarausfall über Jahre)

Posted by [Silent Blood](#) on Thu, 12 Apr 2012 20:04:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ihr habt leider alle keine Ahnung. Meine Kopfform kahlgeschoren zu präsentieren, sieht einfach nur aus wie ein leukämiekranker Nazi mit Wasserkopf, der sich mit einem Frankenstein - Abkömmling gekreuzt hat. Ganz scheußlich, damit würde ich mich noch mehr verkriechen.

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid (starker Haarausfall über Jahre)

Posted by [Haar2O](#) on Thu, 12 Apr 2012 20:15:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ganz ehrlich..... mach den Kurzhaarschnitt!

Ist zuerst etwas gewöhnungsbedürftig aber das kommt dann.

Ich hab irgendwann auch die Reißleine gezogen und auf 8 mm runter getrimmt. Das dauert nicht lang und irgendwann gefällt's dir sogar.

Außerdem: Da du was gegen HA unternimmst siehst du die Erfolge meines Erachtens auch besser.

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid (starker Haarausfall über Jahre)

Posted by [mike.](#) on Thu, 12 Apr 2012 21:23:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Silent Blood.

..vllt nimmst ein Haarteil, Du hast den Fotos nach von der Augenpartie etc. ein hübsches-kindliches Gesicht, kann sein das eine Glatze wirklich nicht optimal wäre...

einige User haben ein Haarteil und sind viel glücklicher ...

ich muss auch erwähnen, ich habe auch eine ungünstige kopfform und eine zu hohe Stirnpartie mE ...ich hatte vor 8 Jahren einen mm-Schnitt (Modegag bzw war zu faul mir die haare zu kämmen, hatte damals extrem viele und fast unzählbare haare und fuhr mit dem moped durch die gegend) und schwor - nie wieder!

Ich würde lieber zum HT greifen als Resthaare herumzukämmen

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid (starker Haarausfall über Jahre)

Posted by [Silent Blood](#) on Thu, 12 Apr 2012 21:36:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mike. schrieb am Thu, 12 April 2012 23:23 Silent Blood.

..vllt nimmst ein Haarteil, Du hast den Fotos nach von der Augenpartie etc. ein hübsches-kindliches Gesicht, kann sein das eine Glatze wirklich nicht optimal wäre...

Genau das ist es, was mich rasend macht. Wäre ich jetzt die Männlichkeit in Person, sähe es vielleicht anders aus. Aber zu einem solchen Gesicht (alle Fotos von diesem Jahr)

<http://www.fotos-hochladen.net/uploads/7890000ibakrpfj2.jpg>

passt ein solch unansehnliches, zerlebtes und unförmiges Oberteil

<http://img4.fotos-hochladen.net/uploads/89560jdua4oyw6z.jpg>

wie weiße Haare zu einem Teenager. Dann lieber sämtliche Regeln der Kämmkunst angewandt

<http://img4.fotos-hochladen.net/uploads/56935bxm6h47wa1.jpg>

so dass ich mir bei bestimmten Lichtverhältnissen einbilden kann, noch relativ jung zu sein und das auch äußerlich zu repräsentieren.

Haarteil oder Perücke geht gar nicht, schon alleine der Gedanke, wenn das wegsegelt oder wenn es jemand entdeckt, nee nee.

Ich werde meist (mit Kopfbedeckung natürlich) auf Anfang 20 geschätzt, ab und zu mal auf 18, wenn ich mit Glatze rumlaufe, denkt garantiert jeder, dass ich eine schwere Krankheit habe (Leukämie) und grad von der Chemotherapie komme, da ich auch relativ schlaksig bin (82 bis 84 kg auf 187 cm).

Wie gesagt, es macht mich langsam wahnsinnig. Dazu kommt noch die Angst, mir mit Finasterid die bekannten Augenringe zu holen.

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid (starker Haarausfall über Jahre)

Posted by [Silent Blood](#) on Thu, 12 Apr 2012 21:40:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

gelöscht

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid (starker Haarausfall über Jahre)

Posted by [Nemesis](#) on Thu, 12 Apr 2012 21:45:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich würde auch sagen, mach das mit dem Haarteil. Belies dich hier im Forum, mach dich schlau. Viele sind damit extrem glücklich. Damit kannst du auch alles machen, wie schwimmen gehen, was du ja jetzt nicht kannst.

Am besten wäre, du schneidest dir die Haare kurz, ich kann mir nicht vorstellen, dass es so schlimm ist. Muss aber jeder für sich entscheiden.

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid (starker Haarausfall über Jahre)
Posted by [Silent Blood](#) on Thu, 12 Apr 2012 21:54:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nemesis schrieb am Thu, 12 April 2012 23:45

Am besten wäre, du schneidest dir die Haare kurz, ich kann mir nicht vorstellen, dass es so schlimm ist. Muss aber jeder für sich entscheiden. Ich kann mir auch nicht vorstellen, dass das Weltall unendlich ist.

Wie gesagt, Kurzhaar oder gar Glatze sieht in meinen Augen bis auf wenige Ausnahmen scheiße und brutal aus. Bei mir noch dazu einfach nur noch krank und unproportional. Man braucht einen kompakten Eierkopf für eine Glatze, keinen dreieckigen, furchigen Felsen wie meinen Klößkopf. Nur mal zur Info: Ein 3XL - Helm passt mir beim Gokartfahren nur knapp. Diese Rübe auf einem klapprigen Körper schaut wirklich total schlimm aus. Glaub mir, ich kenne mich besser als ihr mich, ich lebe ja schon seit 29 Jahren in diesem Trümmerhaufen.

Perücke finde ich total freakig und unauthentisch. Ich möchte nicht sagen, dass das Vorkämmen authentisch ist, aber für mich tragbarer als eine künstliche Matte auf der Birne, mit welcher man sich dann einbildet, volles EIGENhaar zu haben. Total dämlich, sicherlich juckt das manche nicht, aber ich muss ja nicht alle verstehen, Menschen sind verschieden, ich könnte z.B. niemals von einem Wolkenkratzer springen, andere können das. Ich will keine Perücke und keine Skinheadfrisur. Zur Zeit lebe ich eben auf Sparflamme mit permanentem Versteckspiel. Zum Kotzen, die Alternative wäre ein Auszug, aber den hab ich ja auch schon probiert. Pkw sind heutzutage einfach zu sauber.

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid (starker Haarausfall über Jahre)
Posted by [Nemesis](#) on Thu, 12 Apr 2012 22:02:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Ich will keine Perücke und keine Skinheadfrisur.

Dann musst du hoffen, dass die Medikamente das bei dir möglich machen, was schwer wird.

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid (starker Haarausfall über Jahre)
Posted by [mike.](#) on Thu, 12 Apr 2012 22:07:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Silent Blood schrieb am Fri, 06 April 2012 12:35 Danke! Ich werde Minoxidil länger nehmen (nutze es ja erst eine Woche, aber ein bißchen "Shedding" hat schon stattgefunden) und werde meine Erfolge regelmäßig hier darstellen. Ich denke, da ist noch etwas zu machen. Falls nicht, wird eben verpflanzt, hab es satt, mir mein Leben von sowas versauen zu lassen.

Du hast Deine Lösung selbst geschrieben

mach.....

Nimm Minox regelmäßig und konsequent ... über Jahre, nicht nachlässig werden

mir pers. brachte es viel.

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid (starker Haarausfall über Jahre)
Posted by [Silent Blood](#) on Thu, 12 Apr 2012 22:13:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja, da kann ich aber noch ein paar Jahre rumpflanzen. 2500 Grafts vorne, dann gehen die Glasnudeln hinten evtl. aus, wieder ein paar tausend Grafts usw. Ich bin leider kein Millionär und bekomme meine Kohle nicht in den Arsch geschoben.

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid (starker Haarausfall über Jahre)
Posted by [Yogi](#) on Mon, 16 Apr 2012 18:53:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mein von Haarausfall geplagter Bruder hat auch ein kindliches, schmales Gesicht wie du und ich konnte mir nicht vorstellen, dass ihm ein Kurzhaarschnitt steht - tut es aber! Du musst ja nicht ganz kurz machen, reduziere stufenweise. Wenn du ohnehin ständig Mützen trägst, ist's ja egal.

Subject: Aw: Meine Erfahrung mit Finasterid (starker Haarausfall über Jahre)
Posted by [Silent Blood](#) on Thu, 26 Apr 2012 20:26:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Seit ein paar Tagen bemerke ich, dass diese Mochtergernhaare (Vellushaare) massiv ausfallen. Es heißt ja, dass das ein gutes Ansprechen auf Minoxidil zeigt. Aber manche berichten ja auch, dass nichts mehr nachkommt. Wie ist der zeitliche Ablauf, weiß das jemand?
